



# EINLADUNG

zum  
7. 25m-Fallplatte-Schießen  
Kurz- und Langwaffe

21.+22. Juli 2018

Schützenverein und Schwarzpulvergilde  
Nordstetten e.V.  
72160 Horb a.N.-Nordstetten

Schießzeiten:      Samstag      21. Juli 2018 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
                                 Sonntag      22. Juli 2018 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Siegerehrung:      Sonntag      22. Juli 2018 ca. 17:00 Uhr

Unsere Vereinsgaststätte ist während der Schießzeiten durchgehend geöffnet. Für Speisen und Getränke werden wir bestens Sorge tragen.

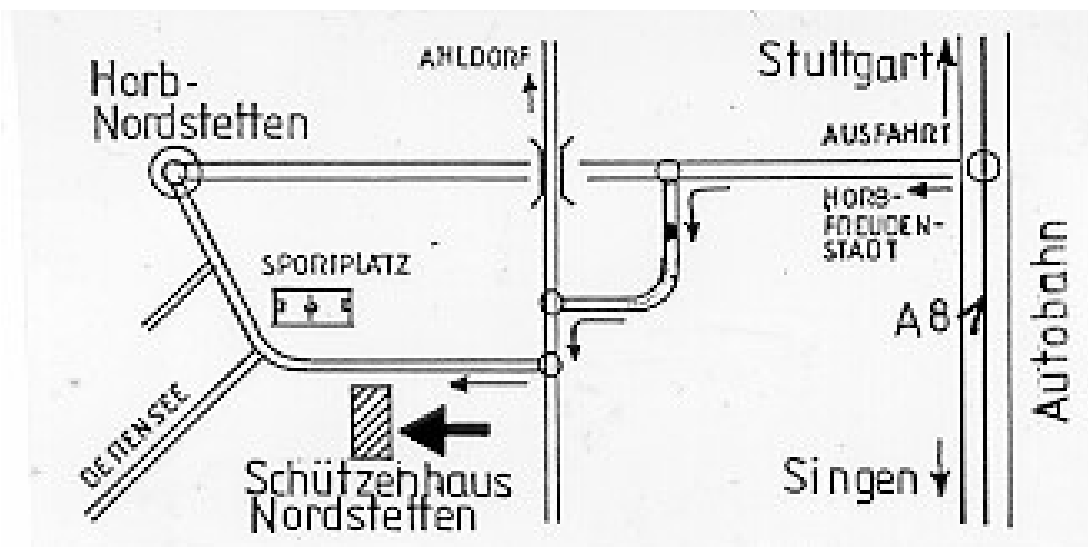
Den Besuchern und Teilnehmern wünschen wir eine gute Anreise, einen angenehmen Aufenthalt, einen fairen Wettkampf und natürlich

**G U T   S C H U S S**

Kontaktadressen:    [www.sv-nordstetten.de](http://www.sv-nordstetten.de)

Werner Blank        [wernerblank@t-online.de](mailto:wernerblank@t-online.de)  
Fritz Laur            [fritz.laur@t-online.de](mailto:fritz.laur@t-online.de)

Schützenhaus        07451/4541



## Ausschreibung 25 m-Fallplatte-Schießen (Kurz- und Langwaffe)

Klassen: allgemeine Klasse  
Anschlag: Kurzwaffe: Ein- oder beidhändig  
Langwaffe: stehend freihändig, jagdlicher Anschlag  
Regeln: Geschossen wird im Wesentlichen nach den Regeln des BDS Sporthandbuches

Ziel: GK Fallscheibe 200 mm, KK Fallscheibe 150 mm

Serie: bestehend aus 5 Fallscheiben

Ablauf: Es werden 3 Serien geschossen  
Vor jeder Wertungsreihe folgt auf die Aufforderung „Waffe laden“ anschl. die Frage „Schütze bereit?“. Wird kein Einwand erhoben, erfolgt die Aufforderung „Achtung“ und damit beginnt die Vorlaufzeit von 3-7 Sekunden. Zur Bereitstellung ist zu beachten, dass der haltende Arm der Waffe auf einen Winkel von 45 Grad zur Senkrechten gerichtet ist (Kurzwaffe). Gewehr: Der Stützarm darf an der Brust oder an der Hüfte abgestützt werden. Zusätzlich muss die Waffe vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft die Hüfte des Schützen auf der Schießhandseite berührt und die Waffensmündung nicht höher als Augenhöhe reicht. Nach dem Ablauf der Vorlaufzeit ertönt ein akustisches Signal des Timers und der Schütze kann mit dem Beschießen der Scheiben beginnen. Pro stehen gelassener Fallplatte gibt es 10 Sekunden Strafzeit. Die Zeit und die Strafzeit pro Durchgang werden notiert.

Mit dem Timer wird das Zeitintervall zwischen Startsignal und Abgabe des letzten Schusses gemessen. Die gemessene Zeit ist die Wertungszeit für die Serie.

Distanz: 25 m (Kurz- und Langwaffe)      **15 m (Flinte)\***

Waffenarten: - Pistole Standardkaliber offenes Visier  
- Revolver Standard offenes Visier (max. .357 Magnum)  
- Freie Klasse Pistole Mind. .30/7,62 mm beliebige Visier  
- Freie Klasse Revolver Mind. .30/7,62 mm beliebige Vis. (max. 357 Magnum)  
- Pistole mit Anschlagschaft offenes Visier  
- Pistole mit Anschlagschaft optisches Visier  
- Pistole .22/5,6mm offenes Visier  
- Revolver .22/5,6mm off. Visier  
- Fr. Klasse Pistole .22/5,6 optisches Visier  
- Fr. Klasse Revolver .22/5,6 optisches Visier  
- SG SL KW offenes Visier  
- SG SL KW optisches Visier  
- Unterhebelrepetierer KW offenes Visier  
- Unterhebelrepetierer KW optisches Visier  
- SG SL KK optisches Visier  
- LA KK offenes Visier  
- SG SL KK offenes Visier  
- **Selbstladeflinte offenes Visier**      - **Repetierflinte optisches Visier**  
- **Selbstladeflinte optisches Visier**      - **Doppelflinte mit Ejektor**  
- **Repetierflinte offenes Visier**      - **Doppelflinte ohne Ejektor**

SG SL = Sportgewehr Selbstlader; KW = Kurzwaffenpatrone (keine Magnumladungen >.357)  
LA = Lever Action (Unterhebelrepetierer)

\*Beim 15 m-Fallscheiben-Schießen darf nur Munition bis Kaliber 12 mit einer maximalen Schrotgröße von 3,0mm (kein Streukreuz) und einer Schrotvorladung bei Repetierflinten und bei Selbstladeflinten von 24 g bis 32 g (kein Stahlschrot) verwendet werden.

Maximale Schusszahl pro Durchgang:

- 8 Schuss 3 Durchgänge (Büchse)
- 6 Schuss 3 Durchgänge (Flinte)
- 10 Schuss 3 Durchgänge (KK Kurzwaffe)
- 2 x 8 Schuss 3 Durchgänge (GK Kurzwaffe)
- 6 Schuss 3 Durchgänge (KK Revolver)
- 2 x 6 Schuss 3 Durchgänge (GK Revolver)

Probe-  
schüsse: Vor dem Schießen der Wertungsserien kann innerhalb von 3 Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen auf 5 Scheiben abgegeben werden.

Trefferauf-  
nahme: Die Standaufsicht bzw. der Schießleiter hat nach jeder Wertungsserie die gemessene Zeit und die stehen gebliebenen Fallscheiben anzusagen

Wertung: Die Zeiten und Strafzeiten der einzelnen Durchgänge werden addiert.  
Die niedrigste Zeit ist die beste Zeit.

Startgeld: 1. Serie 8,00 € Nachkauf 4,00 € pro Serie (Nachkauf ist in Abhängigkeit der Standkapazität grundsätzlich unbegrenzt)

Preise: Die Fallplatte-Starter nehmen mit allen gelösten Startkarten an der gemeinsamen Speed- und Fallplattenverlosung attraktiver Geld und Sachpreise teil. Hauptgewinne **1 x 50€, 1 x 30€, 1 x 20€** (werden bei Abwesenheit an der Siegerehrung überwiesen oder durch einen Vertreter überbracht), **7 Sachpreise** werden **nur** an der Siegerehrung teilnehmende Gewinner ausgegeben.

Versicherung: Nachweis durch gültigen Wettkampfpass des DSB, BDS-Mitgliedsausweis mit aktueller Beitragsmarke, BDMP-, DSU-Ausweis oder Jagdpass.

Sonstiges: Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer diese Ausschreibung an. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Änderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

**Personen die sich während des Fallplattenschießens auf dem Schützenstand aufhalten, müssen zwingend eine Schießbrille oder einen geeigneten Augenschutz tragen!**

Die Ergebnisse des Turniers werden im Internet auf der Homepage des SSV-Nordstetten veröffentlicht. Dabei wird das Ergebnis, der Name, Vorname und ggf. der Verein veröffentlicht.

